



KINDERTRÄUME

UNTERSTÜTZT DURCH  **DIE MANNSCHAFT**

Die Flüchtlingsinitiative wird gefördert durch



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und
Integration

**2:0 FÜR EIN
WILLKOMMEN**

DFB-Stiftung Egidius Braun | Sövenner Straße 50 | 53773 Hennef

An die
Präsidenten und Geschäftsführer
der DFB-Regional und -Landesverbände

K/ LV-Beauftragte für Sozial- und Gesellschaftspolitik
LV-Integrationsbeauftragte

Berlin/Hennef, 16. November 2016

„2:0 für ein Willkommen“: Unterstützungsprogramm „Flüchtlinge“ ab Januar 2017

Sehr geehrte Herren, liebe Kollegen,

die Initiative „1:0 für ein Willkommen“ hat bisher bei den Fußballvereinen eine großartige Resonanz gefunden. Ein Beleg dafür ist die große Anzahl von Anträgen, die wir seit dem Start am 19. März 2015 in den zurückliegenden Monaten aus der gesamten Bundesrepublik erhalten haben. Diese Resonanz als Ausdruck des engagierten ehrenamtlichen Einsatzes in den Fußballvereinen hat uns dazu ermutigt, statt der ursprünglich intendierten Gesamtzahl von 1.200 Anträgen in den Jahren 2015 und 2016 bis heute über 2.800 Klubs mit der Anerkennungsprämie in Höhe von jeweils 500 Euro zu unterstützen. Bis zum Jahresende rechnen wir momentan mit einer Gesamtzahl von 3.000 bewilligten Anträgen.

Im engen und vertrauensvollen Austausch haben wir uns daher dazu entschlossen, unsere Zusammenarbeit auch im Jahr 2017 fortzusetzen. Auch dank der zusätzlichen finanziellen Unterstützung der A-Nationalmannschaft der Männer sollen dabei künftig primär Initiativen aus dem Fußball gefördert werden, die die weitergehende gesellschaftliche Integration von Flüchtlingen zum Ziel haben. Dabei geht es darum, diejenigen Akteure und Organisationen der „Fußballfamilie“ zu unterstützen, die freiwillig Verantwortung übernehmen und sich für eine nachhaltige Integration der Flüchtlinge besonders engagieren. Die Zielgruppe wird entsprechend nicht mehr ausschließlich auf Fußballvereine beschränkt sein. Auch die DFB-Regional- und -Landesverbände (LV) sowie die LV-Untergliederungen (Fußballkreise, Schiedsrichter-Vereinigungen etc.) werden künftig antragsberechtigt sein. Bewerbungen können sich mit qualitativ höherwertigen Ansätzen selbstverständlich auch Fußballvereine, die bereits im Rahmen der 1:0-Initiative die Anerkennungsprämie erhalten haben. Als Budget sind insgesamt 240.000 Euro eingeplant. Über die Höhe der jeweiligen Zuwendung wird im Einzelfallverfahren entschieden.

Bezuschusst werden können insbesondere:

- Bildungs- und Nachhilfeangebote (z. B. spezielle Sprachförderprogramme im Fußball)
- Begegnungsfeste (z. B. Aktionstage auf den DFB-Minispielplätzen oder in Schulen)
- Schul-Fußball-AGs für Flüchtlingskinder
- Qualifizierungsmaßnahmen für Tätigkeiten im Fußball (insbesondere niederschwellige Angebote)
- Organisation von Ausbildungs-/Praktikums-/Jobbörsen
- Vernetzungstreffen zum Austausch engagierter Akteure der „Fußballfamilie“

Darüber hinaus können auch weiterhin bis zu 240 Fußballvereine p. a. mit der pauschalen Anerkennungsprämie in Höhe von 500 Euro unterstützt werden („1:0 für ein Willkommen“), um zum Beispiel offene Trainingsangebote anzubieten, Textilien anzuschaffen oder Fahrtkosten erstattet zu bekommen. Eine neue zusätzliche Voraussetzung ist dabei, dass sich der jeweilige Verein für mindestens fünf Flüchtlinge engagieren muss. Zudem bleibt eine Doppelförderung ausgeschlossen, d. h. der antragsstellende Verein kann nicht mehrfach die Anerkennungsprämie erhalten.

DFB-Stiftung Egidius Braun
www.egidius-braun.de

Sövenner Straße 50 | 53773 Hennef | Tel. 02242 - 918 85 0 | Fax 02242 - 918 85 21 | E-Mail info@egidius-braun.de
Konto: Sparkasse Köln/Bonn | IBAN: DE11 3705 0198 0089 8629 57

Geschäftsführender Vorsitzender: Eugen Gehlenborg | Vorsitzender des Kuratoriums: Reinhard Grindel | Geschäftsführer: Wolfgang Watzke



KINDERTRÄUME

UNTERSTÜTZT DURCH **DIE** **MANNSCHAFT**

Die Flüchtlingsinitiative wird gefördert durch



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und
Integration

**2:0 FÜR EIN
WILLKOMMEN**

Die hier bereitstehenden Fördergelder in Höhe von 120.000 Euro p.a. werden wie gehabt nach dem sog. „Königsteiner Schlüssel (KS)“ verteilt. Die genaue Auflistung finden Sie nachstehend:

DFB-Landesverband	Bundesland	Anteil KS (nach BAMF)	Unterstützte Vereine p.a. bis zu
Bayern		15,53 %	37
Württemberg	BaWü*	12,97 %	18
Baden			6
Südbaden			7
Hessen		7,40 %	18
Mittelrhein	NRW*	21,14 %	13
Niederrhein			14
Westfalen			24
Hamburg		2,56 %	6
Niedersachsen		9,33 %	22
Bremen		0,95 %	2
Schleswig-Holstein		3,39 %	8
Südwest	Rheinland-Pfalz*	4,83 %	6
Rheinland			6
Saarland		1,21 %	3
Berlin		5,08 %	12
Brandenburg		3,04 %	7
Mecklenburg-Vorpommern		2,01 %	5
Sachsen		5,06 %	12
Sachsen-Anhalt		2,80 %	7
Thüringen		2,69 %	6
Gesamt		100 %	240

**in den Bundesländern mit mehr als einem DFB-Landesverband wurden die Kontingente qua DFB-Mitgliederstatistik 2016 (Anzahl der Vereine) verteilt*

Der offizielle Start der Umsetzung ist für 1. Januar 2017 vorgesehen. Wir würden uns freuen, wenn Sie bis zu diesem Zeitpunkt innerhalb Ihres Verbandsgebietes über die neuen Möglichkeiten informieren würden. Dazu erhalten Sie separat eine Medieninformation.

Im Falle von Rückfragen steht Ihnen die Geschäftsstelle der DFB-Stiftung Egidius Braun gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

DFB-Stiftung Egidius Braun

Eugen Gehlenborg
DFB-Vizepräsident
Geschäftsführender Vorsitzender

**Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und Integration**

Aydan Özoğuz, MdB
Staatsministerin

DFB-Stiftung Egidius Braun
www.egidius-braun.de

Sövener Straße 50 | 53773 Hennef | Tel. 02242 - 918 85 0 | Fax 02242 - 918 85 21 | E-Mail info@egidius-braun.de
Konto: Sparkasse Köln/Bonn | IBAN: DE11 3705 0198 0089 8629 57

Geschäftsführender Vorsitzender: Eugen Gehlenborg | Vorsitzender des Kuratoriums: Reinhard Grindel | Geschäftsführer: Wolfgang Watzke